

Stadt Schlieben

Protokoll zur Sitzung des Ausschusses für Bauwesen, Wirtschaft, Finanzen und öffentliche Belange der Stadt Schlieben am Dienstag, dem 09.04.2013, in der Gaststätte „Ratskeller“ in der Stadt Schlieben

Beginn: 19:30 Uhr

Ende: 21:35 Uhr

Anwesend: amtierender Ausschussvorsitzender: Herr Atlaß
Ausschussmitglieder: Frau Schülzchen
Frau Eule-Vornholt
Herr Puhlmann
Herr Lehmann
Herr Helmut Richter
Herr Geister

Entschuldigt: Herr Dr. Zug

Amt: Frau Lürding, Frau Hoffert

Gäste: Frau Lange, Frau Unger, Frau Riediger (Kulturausschussmitglieder)
Herr Volker Richter, Herr Schurig, Herr Haase
Frau Kunze von der Elbe-Elster-Rundschau

Protokollant: Frau Ziegner

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Protokollkontrolle vom 12.03.2013
2. Informationen zu Bauanträgen
3. Vorbereitung Haushaltsplan 2013
4. Verschiedenes

Nichtöffentlicher Teil

5. Protokollkontrolle – nichtöffentlicher Teil
6. Grundstücksangelegenheiten

Öffentlicher Teil

Der amtierende Ausschussvorsitzende, Herr Atlaß, eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden.

Herr Atlaß informiert, dass auch die Mitglieder des Kulturausschusses eine Einladung zu dieser Sitzung erhalten habe.

TOP 1

Protokollkontrolle vom 12.03.2013

1. Martinsturm

Ein Termin zur Begehung des Turmes wird für den 16.04.2013, 17:00 Uhr vereinbart.

Herr Lehmann bittet um folgende Ergänzungen:

2. TOP 3, Seite 3 - letzter Absatz

Herr G. Lehmann weist.....*und bestätigt, dass bei Regenwetter kleine, tiefe Pfützen bei eingesunkenen Pflastersteinen entstehen, die beim Durchfahren zu hohen Spritzern an der Hauswand führen.*

3. TOP 4, Seite 4 - 4. Absatz

..... empfehlen die Ausschussmitglieder *mehrheitlich* den Verkauf.....

TOP 2

Informationen zu Bauanträgen

4. Herr Atlas informiert über den Antrag der Firma SAB Wind Team GmbH zur Errichtung und Betrieb von 6 Windkraftanlagen vom Typ Nordex N100 in den Gemarkungen Jagsal/Oelsig. Herr Atlaß erläutert, dass im Antrag die Erschließung der Wege nicht glaubhaft dargelegt wurde. Die Erschließung ist damit nicht gesichert. Die Ausschussmitglieder empfehlen dem Antrag nicht zuzustimmen. Zur nächsten Stadtverordnetensitzung ist ein Beschluss vorzubereiten.

TOP 3

Vorbereitung Haushaltsplan 2013

5. Frau Lürding teilt mit, dass der Investitionsplan vollständig in den Haushaltsplan eingearbeitet wurde. Die Abgeordneten sind an die gesetzlichen Vorschriften zur Weiterführung des Haushaltssicherungskonzeptes gebunden. In Bezug auf die Forderungen der Kommunalaufsicht weist sie auf die eingearbeiteten Konsolidierungsmaßnahmen hin und bemerkt, dass aus ihrer Sicht die Maßnahmen für einen notwendigen Haushaltsausgleich nicht ausreichend sind. Die Straßenausbaubeitrags- und Friedhofsatzungen sind zum 01.01.2014 anzupassen. Fragen der Abgeordneten zum Inhalt des Haushaltsplanes werden von Frau Lürding und Frau Hoffert sachkundig beantwortet. Frau Schülzchen, Frau Lange, und Frau Riediger wünschen eine Änderung der zur Verfügung stehenden finanziellen Mittel für das Kellerstraßenfest und den Weihnachtsmarkt. Für das Kellerstraßenfest sollten 700,00 € und für den Weihnachtsmarkt 1.300,00 € eingestellt werden. Der Drandorfhof ist zur Verpachtung auszuschreiben. Herr Lehmann spricht den Verkauf der kommunalen Gebäude an und verweist auf die Eigentumswohnung in der Herzberger Str. 11. Frau Lürding teilt in diesem Zusammenhang mit, dass für alle Gebäude Verkehrsgutachten erstellt werden müssen.

Frau Unger informiert, dass dem Rechtsanwalt des Herrn Baumeister die Willensbekundung zum Kauf der Steigemühle durch die Stadt Schlieben mitgeteilt wurde. Eine Rückinformation erfolgte bisher noch nicht.

Herr Puhlmann ist der Meinung, dass das Amt im Auftrag der Stadt Schlieben schnellstmöglich Herrn Baumeister sowie dessen Rechtsanwalt über die Kaufabsicht der Steigemühle informieren sollten. Der Kaufantrag sollte zügig vorbereitet werden.

Frau Lürding weist ausdrücklich darauf hin, dass der rechtliche Weg einzuhalten und die Zustimmung der Kommunalaufsicht vorher erforderlich ist.

Frau Unger wird kurzfristig die Anschrift des Anwaltes des Herrn Baumeister dem Amt übergeben.

Die Mitglieder empfehlen den Stadtverordneten dem Haushaltsplan für 2013, mit den angeführten Änderungen, zuzustimmen.

TOP 4

Verschiedenes

6. Verkauf Kleinpflastersteine

Frau Hoffert teilt mit, dass insgesamt 247,7 t Pflastersteine von der Deponie in Berga verbraucht wurden.

Davon konnten 5,1 t zu 85,00 €/t und 154,1 t zu 60,00 €/t mit einem Gesamterlös in Höhe von 9.679,50€ verkauft werden. Zur Befestigung kommunaler Flächen wurden ca. 88,5 t verbaut. Diese Menge entspricht einem Erlös in Höhe von 5.310,00 €.

7. Herr Puhlmann informiert über die finanzielle Situation des Herzberger Wasser- und Abwasserzweckverbandes.

Für 2013 sollte eine Verbandsumlage pro Jahr von 35,00 €/EW erhoben werden. Nach Bescheiderteilung soll nicht in Widerspruch gegangen werden.

Dem Verband soll aber schriftlich mitgeteilt werden, dass aufgrund der Haushaltssituation (Hasiko) eine Zahlung nicht möglich ist. Herr Gebhard von der Kommunalaufsicht gab diesen Hinweis, da später die Zahlung aus dem Schuldenmanagement als verlorener Zuschuss zum HWAZ umgewandelt werden kann.

8. Denkmale in Schlieben

Frau Schülzchen weist auf die ungepflegten Denkmale in der Stadt hin.

9. Zaun am ehemaligen Kräutergarten

Frau Lange informiert über den defekten Zaun am ehemaligen Kräutergarten.

10. „Spring“ am Langen Berg

Von älteren Bürgern kam der Hinweis, am Zugang zum „Spring“ ein Geländer anzubringen.

Es ist zu prüfen, welche baulichen Maßnahmen im Landschaftsschutzgebiet durchgeführt werden dürfen. Kostangebote sind einzuholen.

11. Nutzung Schafstall

Frau Unger bezieht sich auf einen Nutzungsantrag für den Schafstall vom Oktober 2012 für den 26.12.2013. Dieser wurde abgelehnt, obwohl die Räumlichkeiten nicht belegt sind. Ihr ist die Ablehnung des Antrages unverständlich, da der Stadt dadurch Einnahmen verloren gehen. Frau Schülzchen wurde bereits auf die personelle Situation im Drandorfhof hingewiesen.

12. Grundstück Lange Straße 36, Schlieben

Herr Schurig erkundigt sich nach dem Sachstand zur Bauschuttbeseitigung.

Frau Eule-Vornholt teilt mit, dass das Bauordnungsamt über den Zustand auf dem Grundstück Kenntnis hat und dem Eigentümer eine Frist zu Beseitigung des Bauschutts bis Juli 2013 gesetzt wurde.

13. Lange Straße, Schlieben

Herr Schurig legt Fotos von der Langen Straße vor auf denen kleine, tiefe Löcher und lose Pflastersteine sowie sein verschmutztes Auto ersichtlich ist. Durch die Ansammlung von Regenwasser in den vorhandenen Senken werden die parkenden Autos immer wieder stark verschmutzt.

Er bittet um Klärung der Sachlage.

Herr Schurig bekundet weiterhin Kaufinteresse für den von ihm gepachteten Garten in der Langen Straße und erkundigt sich nach dem Sachstand des Freiwilligen Landtauschverfahrens.

Herr Atlaß informiert über personelle Veränderungen im Amt für ländliche Entwicklung, Landwirtschaft und Flurneuordnung in Luckau und die damit verbundenen Verzögerungen in der Bearbeitung.

Frau Eule-Vornholt bittet um Mitteilung im Amtsblatt, dass keine Kehrmaschine eingesetzt wird und die Anwohner laut Straßenreinigungssatzung verpflichtet sind, die Fahrbahn zu reinigen.

14. Geh-/Radweg - Straße nach Schlieben/Berga

Herr Atlaß informiert über eine Anzeige des Herrn Gunther Hofmann, in der er auf den baufälligen Zustand des Fußweges vor seinem Grundstück, Berga-Krassiger Str. 6 (ca. 11 m) hinweist. Er bittet zu prüfen, inwieweit eine Reparatur des Fußweges schnellstmöglich erfolgen kann.

Es wird vorgeschlagen, über kleinteilige Maßnahmen „Straßen, Wege und Plätze“ diese Reparatur sowie die Ausbesserung der Löcher in der Langen Straße durchzuführen.

Herr Helmut Richter teilt mit, dass er von einigen Anwohnern der Langen Straße auf Einreichung einer mögliche Klage hingewiesen wurde, sollten diese, nach eventuellem Bau der Langen Straße zur Zahlung von Straßenausbaubeiträgen aufgefordert werden.

Nichtöffentlicher Teil

...

Frau Schülzchen teilt mit, dass die Line-Dance-Gruppe aus Schlieben eine Open-Air Veranstaltung „Country-Oldie-Fest“ im Drandorfhof am 13.07.2013 in eigener Regie plant.

Für das Kellerstraßenfest am 3.10.13 fragte Frau Lange beim Weinbauverein an, ob dieser die musikalische Umrahmung zum Fest übernehmen würde. Eine Rückmeldung liegt noch nicht vor.

Herr Geister informiert über das Doppelkopfturnier am 08.06.2013 im Drandorfhof. Da der Verein die Moienwahl ausrichtet, empfehlen die Ausschussmitglieder, dem Verein den Schafstall kostenlos zur Verfügung zu stellen.

Herr Helmut Richter weist auf den defekten Zaun am kommunalen Grundstück Flur 8, Flurstück 1362 in der Bahnhofstraße hin.

Herr Helmut Richter erklärt sich bereit, diesen zu erneuern. Er bittet um Unterstützung vom Bauhof.

Frau Riediger bittet das Amt um eine Entscheidung zur Stellung eines Protokollanten für die Sitzungen des Ausschusses für Bildung, Kultur und Soziales.

Atlaß
amtierender Ausschussvorsitzender

Schülzke
Amtdirektorin

In der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Schlieben am Dienstag, dem 23.04.2013, wurde das Protokoll mit folgenden Hinweisen zur Kenntnis genommen:

Seite 2, TOP 3, letzter Absatz

Herr Lehmann bittet zu berichtigen: Verkehrswertgutachten

Seite 5, letzter Satz

Es muss ergänzt werden:..... des Ausschusses für Bildung, Kultur, Sport und Soziales

Seite 3, TOP 9

Frau Unger regt an, den Kräutergarten von Schülern der Grund- und Oberschule bewirtschaften zu

lassen. Dazu sollten Gespräche mit der Schule geführt werden.